

Verhandlungsvergabe mit Teilnahmewettbewerb UVgO Nationale Bekanntmachung

a) **Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle, den Zuschlag erteilende Stelle sowie Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:**

a1) **Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle:**

Name	Helmholtz-Zentrum Berlin für Materialien und Energie GmbH (HZB)		
Straße	Hahn-Meitner-Platz 1 // A-EM		
PLZ, Ort	14109 Berlin		
Telefon	0 30/8062 - 13185	Fax	0 30/8062 -12925
E-Mail	vergabe@helmholtz-berlin.de	Internet	http://www.helmholtz-berlin.de

a2) **Zuschlag erteilende Stelle:**
Vergabestelle, siehe oben

a3) **Stelle, bei der die Anträge einzureichen sind:**
Vergabestelle, siehe oben

b) **Art der Vergabe: Verhandlungsvergabe mit Teilnahmewettbewerb UVgO**
Vergabe-Nr.: A836_2020

c) **Form der Teilnahmeanträge oder/und Angebote:**
ausschließlich elektronisch via <https://www.subreport.de/E99193115>

d) **Art, Umfang sowie Ort der Leistung (z.B. Empfangs- oder Montagestelle):**
Ort der Leistung: Magnusstraße 8, 12489 Berlin
Empfänger: FG-ISRF // Svenja Heling, Stefan Rotterdam
Art der Leistung: Lieferung einer Flexiblen Helium-Transferleitung
Umfang der Leistung: Konstruktion, Fertigung, Lieferung und Installation der Helium-Transferleitung mit LN2 Schirmkühlung für die Verbindung von Ventilbox 9 im bERlinPro Gebäude mit Ventilbox 10 in der Experimentierhalle von BESSY II gemäß Leistungsbeschreibung und vergabeunterlagen

e) **Aufteilung in Lose:**
 nein
 ja, Möglichkeit, Angebote einzureichen für ein Los, mehrere Lose, alle Lose

f) **Zulassung von Nebenangeboten:**
 nein
 ja

g) **Ausführungsfrist:**
Gewünschte Lieferung: 4 Monate nach Auftragserteilung

h) **Stelle, bei der die Unterlagen eingesehen werden können:**
<https://www.subreport.de/E99193115>

i) **Teilnahme- und Bindefrist:**
Teilnahmefrist: 11.05.2020 23:45
Bindefrist: 15.07.2020

j) **Geforderte Sicherheitsleistungen:**
keine, Rechnungsplan gemäß HZB-Besonderen Vertragsbedingungen ist verhandelbar

k) **Wesentliche Zahlungsbedingungen:**
Zahlung innerhalb von 30 Tagen nach Rechnungseingang

l) **Zur Beurteilung der Eignung des Bewerbers verlangte Unterlagen:**
Zum Nachweis seiner Leistungsfähigkeit sind durch den Bewerber die nachfolgenden Unterlagen mit dem Teilnahmeantrag einzureichen:

- Rechtsverbindlich unterzeichneter und ausgefüllter Bewerbungsbogen inkl.
 - o Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist, bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre. Sofern dies nicht gelingt, z. B. aufgrund von Fusion, Übernahme oder Umfirmierung, sind entsprechende Nachweise der Unternehmenswandlung beizulegen. Die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit ist hierbei

hervorzuheben.

o Drei Referenzen vergleichbarer Komplexität, möglichst nicht älter als drei Jahre, mit Beschreibung des Projektes, dessen Dauer und Fertigstellung sowie Angabe eines Ansprechpartners vom Auftraggeber mit Position und Telefonnummer. Das HZB ist hier als Referenz zulässig.

- Unternehmenspräsentation mit Alleinstellungsmerkmalen
- Handelsregisterauszug
- Nachweis der Betriebshaftpflichtversicherung des Unternehmens
- Nachweis der Vertretungsbefugnis (i. V. bzw. i. A.) bei juristischen Personen
- Unterschriebene Eigenerklärung (Ausschlusskriterien)
- Eignungsnachweise (Anlage 1)

Der Auftragnehmer muss in der Lage sein, die geforderten Schweißverbindungen selbst auszuführen. Dies ist bei der Bewerbung entsprechend zu belegen.

m) -.

n) **Zuschlagskriterien:**

Preis

(Wertungssumme einschl. evtl. Wartungskosten): 100%

Sonstiges:

Einlegung von Rechtsbehelfen:

Verstöße gegen Vergabebestimmungen sind gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen zu rügen. Bei Verstößen, die sich aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen ergeben, gilt dies bis spätestens zum Ablauf der Angebotsfrist.

Gemäß UVgO § 12 (4) behält sich der Auftraggeber das Recht vor, den Zuschlag zu erteilen, auch ohne vorher verhandelt zu haben.

Die ABG von Auftraggeber und Auftragnehmer sind ausgeschlossen und werden durch die VOL/B ersetzt. Mit Abgabe seines Teilnahmeantrags erkennt der Bewerber diese Vertragsbedingungen als verbindlich an.